

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61520
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b> 2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1070,411
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Mäßig intakte Knicks beiderseits eines ehemaligen Feldweges, heute: einer asphaltierten Straße, mit größtenteils durchgewachsener Baumschicht aus Eichen, Birken und vereinzelt Buchen, auch Hainbuchen. In Teilbereichen, v.a. auf der Nordseite der Straße in jüngerer Zeit zurückgestutzt, beschnitten, mit Stammdurchmessern von bis zu 50 cm, die gefällt wurden. Die noch vorhandene Baumschicht hat eine Höhe von ca. 15 m und Stammdicken häufig um 40-50 cm. Die Knickwälle haben auf der Südseite der Straße bis zu 1 m, auf der Nordseite eher 0,50 m Höhe, sind an der Basis um 2 bis 3 m breit, noch kulturraumtypisch bewachsen, auf der Südseite der Straße jedoch wegen der Beschattung arm an Krautarten, teilweise kräftig bemoost. Auf der Nordseite der Straße schließt eine Brachfläche an und die Vegetation erstreckt sich auch in die anschließenden Flächen hinein. Ein Teil des Knicks erstreckt sich innerhalb einer noch relativ jungen Waldfläche mit teils noch erkennbarer Reinpflanzung. In diesem Bereich geht die Vegetation allmählich in die benachbarte waldartige Vegetation über.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	NW Kartenecke		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Weg, Einfamilienhausbebauung, Brachfläche		
<b>Rechtswert (X)</b>	576138	<b>Hochwert (Y)</b>	5947860
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Volksdorf (525)	<b>Gemarkung</b>	Volksdorf (540)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 96% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

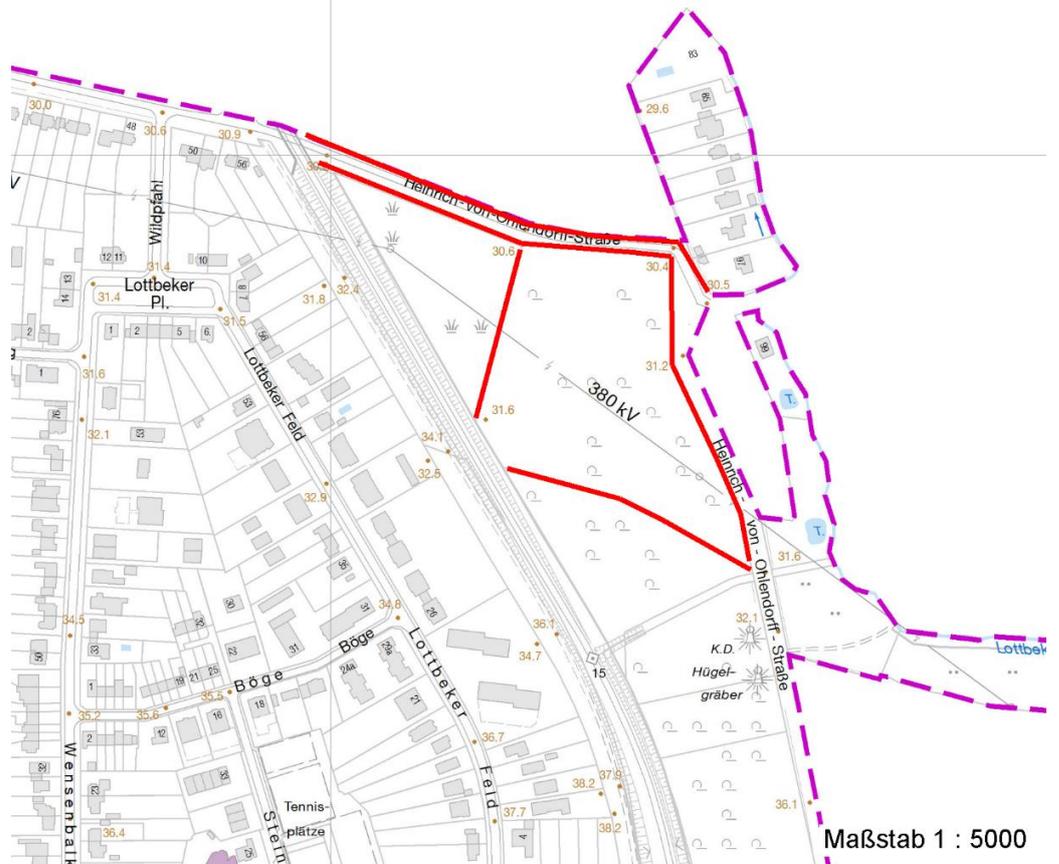
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	61520	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b>	7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	157   2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	15.09.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1070,411	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
61520	61526	7646	157	15.09.1995	K	7648	2
61520	61521	7646	157	16.11.2011	K	7648	2

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Leichte Degradierung der Knicks, Einflüsse anschließender Siedlungsflächen, Einflüsse der anschließenden - allerdings wenig befahrenen - Straße, durchgewachsen, teils stark aufgelichtete Strauchschicht.
Wertgesichtspunkte	Noch knicktypisch erhaltene Strukturen und Vegetation, alte Gehölze, teils totholzreich, teils dichtes Gebüsch.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61520	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b>	7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b>	2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.09.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	1070,411	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Knicks in kulturhistorisch überbrachter Form erhalten, Vegetation erhalten, Knickpflege weiterhin fortsetzen.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Strauch-Baum-Knick (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HWM
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48.0.04.02 - Carpinion (Hainbuchen-Mischwälder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	4,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	61520
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>157</b> 2
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	15.09.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1070,411
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-														
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-														
Epilobium obscurum (Dunkelgrünes Weidenröschen)	7	w		-												G		V
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-														
Fallopia dumetorum (Hecken-Knöterich)	7	w		-														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	h		-														
Moehringia trinervia (Dreinervige Nabelmiere)	7	w		-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-														
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>			<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>																<b>23</b>		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland